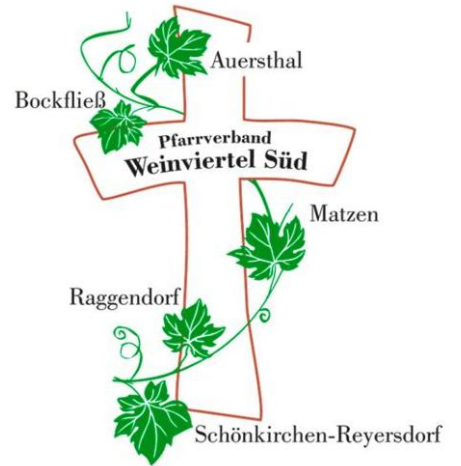


Pfarrbrief

aus dem Pfarrverband Weinviertel Süd
Für die Pfarren Matzen, Raggendorf und
Schönkirchen-Reyersdorf



48. Jahrgang Nr. 2
Dezember 2024 – Februar 2025



+ 20-C+M+B-25



Worte des Pfarrers

Weihnachten – das Fest der Nähe Gottes

„Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zu teil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; es ist der Messias, der Herr.“ (LK 2, 10-11)



Die Straßen der Großstädte mit ihrer großzügigen Beleuchtung und die Geschäfte mit ihrer festlichen Musik erinnern uns schon 2 Monate vor Weihnachten an etwas Besonderes. Warum so viel Aufwand, so viele Kosten, so viel zusätzliche Arbeit? Warum wird so viel Geld umgesetzt im Weihnachtsgeschäft? Warum rennen Menschen durch die Geschäfte, um Geschenke für ihre Lieben zu besorgen? Warum all das?

Die tiefste Antwort finden wir in der Heiligen Schrift. Betrachten wir das Lukasevangelium im 2. Kapitel gemeinsam. Es ist die Frohe Botschaft der Nähe Gottes zu uns durch Jesus Christus. Trotz der Kriege in der Welt, trotz der sündigen Neigungen der Menschen, brauchen wir uns nicht zu fürchten. Wir sind eingeladen, unser Herz aufzumachen und im Gebet Gott zu begegnen, der zu uns kommen will. Das machen wir auch, besonders zu den weihnachtlichen Feiertagen, wo unsere Kirchen oft voll von Menschen sind.

Der lebendige Glaube ermutigt uns, nicht nur als Beobachter durch das Leben zu gehen, sondern als Eingeladene, die Nähe Gottes zu uns sichtbar zu machen. Daher bemühen wir uns zu Weihnachten, unseren Lieben gegenüber ganz besonders freundlich zu sein. Aber Weihnachten darf nicht nur einige wenige Tage dauern. In der Weihnachtszeit beginnt auch das neue Jahre 2025. Was bringt das Neue Jahr?

Für unsere Erzdiözese erwarten wir den neuen Diözesanbischof. Wird er es schaffen, die Nähe Gottes zu uns zu vermitteln? Wird er ein Bischof des Volkes Gottes sein? Wird er uns im Glauben ermutigen können? Fragen, die wir alle gerne stellen in der Zeit der totalen Verunsicherung und verschiedenartiger Ängste. Was bringt das neue Jahr, das Jubiläumsjahr 2025, für unseren Pfarrverband? Werden wir zusammenwachsen können nach der strukturellen Zusammenlegung im Jahr 2020? Die geweihten Seelsorger, besonders Priester, werden immer weniger, aber die Erwartungen immer höher. Es ist notwendig, die Pfarren nicht nur strukturell zusammen zu führen, sondern den Menschen den Sinn des Glaubens zu erschließen. Das ist aber eine Aufgabe für uns alle. Alle Getauften sollen jeden Tag aufs Neue Zeichen des Glaubens setzen. Das tägliche Gebet soll wieder in den Familien seine Zeit finden. Der Sonntag soll ein Tag des Herrn sein und sich vom Alltag unterscheiden. Die Freude des Lebens soll in den zwischenmenschlichen Begegnungen spürbar werden. Legen wir die Zukunft bewusst in die Hände Gottes mit tiefem Vertrauen auf seine Güte, Liebe und Treue uns gegenüber.

Ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr 2025 wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

KR P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC

* * *

Worte des Diakons

+ 20-C-M-B +

... dazu die entsprechende Jahreszahl. An vielen Eingangstüren der Häuser bzw. Wohnungen können wir diesen Segenswunsch lesen, den uns die Sternsinger jedes Jahr so um den 6. Jänner bringen.



Das "Sternsingen" ist seit dem 16. Jahrhundert als Dreikönigsingen bekannt. Es erinnert an den Besuch der Weisen aus dem Morgenland bei der Heiligen Familie. Bereits im 6. Jahrhundert wird aufgrund der erwähnten Geschenke – Gold, Weihrauch, Myrrhe – von 3 Besuchern gesprochen. Im 8. Jahrhundert wurden dann aus den Sterndeutern die 3 Könige. Zu dieser Zeit erhielten sie auch ihre Namen Caspar, Melchior und Balthasar.

Doch genau so wenig, wie wir wissen, was sie wirklich waren, Sterndeuter, Weise aus dem Morgenland, Magier oder Könige, genau so wenig kennen wir ihre tatsächlichen Namen. Eine mögliche Erklärung wie sie zu ihren Namen gekommen sind, könnte der **lateinische Segenspruch** sein: **Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.**

Was wir aber wissen, sie waren auf alle Fälle Suchende und sie waren davon überzeugt, dieses Kind ist etwas ganz Besonderes. Sie waren sich sicher, dieses Kind, dieser neugeborene König der Juden, wird die Welt zum Guten verändern.

Am Dreikönigstag hören wir zum ersten Mal in den liturgischen Texten, dass nicht nur Juden, wie die Hirten, sondern auch sogenannte Heiden zu Jesus kommen. So sind diese Drei stellvertretend für jeden Menschen genannt. Sie werden deshalb auch oft in den drei Lebensaltern dargestellt: Jüngling, Mann, Greis.

Ebenso geläufig ist die Deutung, dass die Drei, die damals bekannten Erdteile Europa, Asien und Afrika symbolisieren und so für alle Menschen dieser Erde stehen. Jedem steht der Weg zu Jesus offen, jeder ist ihm willkommen, von jedem lässt er sich finden.

Deshalb war bzw. ist es auch ein durchaus sinnvoller Brauch, einen Sternsinger als Vertreter Afrikas, als Mohr zu schminken. Da aber heute die Kinder nicht mehr sehr begeistert sind, wenn ihnen das Gesicht geschwärzt wird, kommt es halt vor, dass auch der Afrikaabgesandte ein Weißer ist. Denn Zwang (einer muss sich anmalen lassen) hat im Christentum keinen Platz! Der Brauch des Sternsingens entstand aus den Dreikönigsspielen und ist bereits um das Jahr 1550 belegt. Nach aufkommenden Missbräuchen wurde es zeitweise verboten.

Seit Mitte des 20. Jahrhunderts gibt es in Österreich, Deutschland und Belgien von der römisch-katholischen und altkatholischen Kirche zentrale Sternsingeraktionen in denen für Kinder in Not in verschiedenen Ländern der Erde gesammelt wird.

Seit 1954 organisiert die Katholische Jungschar Österreich das Sternsingen. Die **Dreikönigsaktion**, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, verwaltet die gesammelten Spenden und unterstützt damit jährlich rund 500 Projekte in 20 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die heute rund 85.000 Sternsinger verkündigen die Frohe Botschaft, bringen Segen in die Häuser und sammeln Spenden.

Pfarrbrief für den Pfarrverband

Diese Spenden kommen mehr als einer Million Menschen in Afrika, Lateinamerika und Asien zugute. Die Sternsingeraktion ist mittlerweile die größte jährlich stattfindende Hilfsaktion in Österreich. Öffnen sie den Kindern – die sich in den Weihnachtsferien in den Dienst der guten Sache stellen – ihre Türen und unterstützen sie die Dreikönigsaktion. Sie zeigen damit den Kindern, dass die Kirche eine weltweite Gemeinschaft ist. Gleichzeitig zeigen sie durch ihre Gabe für die Mission, ihre Hilfsbereitschaft und Solidarität denen gegenüber, denen es nicht so gut geht und geben dadurch den Kindern ein Vorbild von gelebter Nächstenliebe.

Diakon Gerhard Widhalm

* * *

HELFEN Sie uns weiterhin helfen!

Die Pfarre Matzen benötigt weiterhin, aufgrund der hohen Vorschreibungen bei **Gas und Strom**, Ihre finanzielle Hilfe.

Familie Musatova (Eltern, 2 Kinder) wohnt seit Sommer 2022 bei uns in Matzen im Pfarrhaus. Die Energie- und Lebenskosten sind durch Gelegenheitsarbeit und staatliche Förderung allein nicht zu bewältigen.



Wir benötigen bitte IHRE Hilfe in Form von finanzieller Unterstützung.

RAIKA Schönkirchen-Reyersdorf, Pfarre Matzen

IBAN: AT78 3209 2000 0051 2707

Vielen Dank.

Für Fragen stehen Ihnen Familie Wegscheider (0660 4003708), Frau Dr. Ingrid Huber (0699 19530224) oder Herrn Mag. Alexander Lukas (0664 801095658) gerne zur Verfügung.

* * *

Pfarrverband Weinviertel Süd - TERMINE & INFORMATIONEN**RORATEMESSEN**

SCHÖNKIRCHEN: am Freitag, 06. und 13.12. um 7.00 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen.

NIKOLAUS – FEIERN:

Pfarrkirche Schönkirchen am 6.12. Uhr um 16,00 Uhr. **Pfarre Matzen:** am 05.12.um 17,00 Uhr. **Pfarre Raggendorf:** am 7.12. um 17,00 Uhr.

STERNSINGEN: Gott ist Mensch geworden

Schönkirchen-Reyersdorf: am 6. Jänner nach dem Gottesdienst. **Matzen:** 5. und 6. Jänner. **Raggendorf:** 4. Jänner

WOCHENTAGSGOTTESDIENSTE

Raggendorf: Jeden Dienstag um 18.00 Uhr. **Matzen:** Im Dezember: Jeden Donnerstag um 17.00 Uhr dann Winterpause bis 5. März 2025.

REGELMÄSSIGE KRANKENBESUCHE:

Schönkirchen: Jeden ersten Freitag im Monat ab 9.00 Uhr. **Raggendorf:** Jeden ersten Freitag im Monat ab 9.30 Uhr. **Matzen:** Jeden ersten Freitag im Monat ab 10.00 Uhr (nach Anmeldung).

Im Dezember **Weihnachtskommunion** am Dienstag 17.12. ab 9 Uhr für **Schönkirchen**, **Raggendorf** und **Matzen**.

Im Jänner keine Krankenbesuche!

KANZLEI STUNDEN für alle 3 Pfarren in:

Schönkirchen: Samstag von 09.00 bis 11.00 Uhr. Telefonnummer: 0 22 82/22 78. Mobiltelefon: 0699/140 13 257. E-Mail: pkw53@aon.at

Spenden für die Pfarren bitte auf folgende Kontoverbindungen einzahlen:

Schönkirchen-Reyersdorf: AT883209200002800951 RRB Gänserndorf; **Matzen:** AT783209200000512707 RRB Gänserndorf; **Raggendorf:** AT203209200000370288 RRB Gänserndorf

* * *

HERZLICHEN DANK..... an alle unsere **fleißigen Helferinnen und Helfer**, die das ganze Jahr über die **Kirchen sauber halten** und auch an **ALLE**, die für den wunderschönen **Blumenschmuck** in unseren Kirchen Schönkirchen, Reyersdorf, Matzen und Raggendorf das gesamte Jahr Sorge tragen.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Vergelt's Gott!

* * *

Das Jahr 2024 im Spiegel der SAKRAMENTENPASTORAL (bis 19.11.2024)

Das Sakrament der Taufe empfangen: **Schönkirchen-Reyersdorf:** Stanzl-Riha Theresa, Berthold Sophia Lilly, Demmer Marie, Lakits Elea Feline, Prohaska Lukas, Brank Anton Francis Max-Michael, Straka Fabio, Staringer Marie. **Matzen:** Kuhn Paulina, Nicholls-Astl Mia Rey, Haller-Bosse Nele Leandra, Bahringer Ronja Josefa, Kolator Noah, Wernhart Miriam Teresa, Radler-Morawetz Luis, Gnasmüller Emily-Hope, Weiss Valentina Johanna. **Raggendorf:** Klenkhart Maximilian, Sofka Lena, Koch Noah, Lukas Emilia.

Das Sakrament der Ehe spendeten einander: **Schönkirchen-Reyersdorf:** Dominik Goisaufer & Nicole Obermaier. **Raggendorf:** Thomas & Julia Marko; Carl-Michael Glück & Serena Santomauro; Franz Alois und Astrid Glück.

In die ewige Heimat abberufen wurden: **Schönkirchen-Reyersdorf:** Kapfinger Raimund, Utner Barbara, Wolf Othmar, Polivka Hildegard, Schindler Walter, Schatzinger Walter, Reckendorfer Walter, Fallenbüchl Theresia, Stadler Johann, Toth Christian, Rittler Ernst, Berthold Georg, Fallnbügl Ferdinand, Wagner Hubert, Fallnbügl Maria, Huber Engelbert. **Matzen:** Schaller Karl, Kaspar Maria, Scheuch Brigitta, Reitinger Reinhard, Hofer Waltraud, Goth Hannelore, Leichtmüller Klara, Weinhold Hermine. **Raggendorf:** Luger Mathias, Schneider Franz, Schneider Antonia, Artner Johann.

PFARRE SCHÖNKIRCHEN – REYERSDORF

WAS KOMMT

Weihnachtszeit

Wie jedes Jahr gibt es am **1. Dezember** um 10 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen wieder die Möglichkeit unsere Adventkränze segnen zu lassen. Ebenfalls in der Pfarrkirche findet am **6. Dezember** eine Nikolausfeier mit Andacht statt. Der Weihnachtsputz für die Kirche Schönkirchen ist am 10. Dezember geplant – bitte diesbezüglich mit Johanna Vollgruber Kontakt aufnehmen. Am **24. Dezember**, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, gibt es wieder die Möglichkeit das Friedenslicht in der Kirche Reyersdorf abzuholen. Um 15 Uhr findet die sogenannte Kindermette und um 22 Uhr die Christmette in der Pfarrkirche Schönkirchen statt. Das Jahr beenden wir mit einem Jahresabschlussgottesdienst am **31. Dezember** um 17 Uhr.

Adventkonzerte

Der Chor Erdklang Weinviertel lädt am **15. Dezember** um 16 Uhr in die Pfarrkirche Schönkirchen zum „Adventzauber mit Chor und Orgel“ ein und freut sich schon auf Ihr Kommen. Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einer Agape im Pfarrheim. Am **22. Dezember** um 17 Uhr gibt es wie jedes Jahr das Konzert des Musikvereins „Meine Weihnacht“ in der Pfarrkirche Schönkirchen. *Herzliche Einladung zu beiden Konzerten!*

Sternsinger

Wie schon in den letzten beiden Jahren werden die Sternsinger nicht von Haus zu Haus ziehen, sondern am **6. Jänner 2025** um 10 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen innerhalb des Gottesdienstes ihre Segenssprüche darbieten und jeder kann sich für sein Haus den **Segensspruch „Christus Mansionem Benedicat“** in Form eines Aufklebers mitnehmen. Die Sternsingeraktion steht 2025 unter dem Motto: **„Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“** und mit Ihrer Geldspende unterstützen Sie in Kenia und in Kolumbien zwei Regionen in denen Bildung und die Rechte der Kinder fast keine Beachtung finden.

Blasiussegen

Innerhalb des Gottesdienstes am **2. Februar 2025** um 10 Uhr in der Pfarrkirche Schönkirchen gibt es die Möglichkeit den Blasiussegen zu empfangen. Dieser Segen erinnert an den Heiligen Bischof Blasius aus der armenischen Region Sebaste (316 n.Chr.), und wird mit den Worten „durch die Fürsprache des heiligen Blasius befrei dich Gott von Halskrankheiten und allem Bösen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ gespendet.

Erstkommunion 2025

Die Kinder der Erstkommunion werden am **16. Februar** um 10 Uhr im Gottesdienst in der Pfarrkirche Schönkirchen vorgestellt. Die Erstkommunion wird am 25. Mai 2025 in der Pfarrkirche Schönkirchen stattfinden.

Firmung

Die Firmvorbereitung ist bereits in vollem Gange, so bereiten sich Sophia, Mia, Leonie und Katja auf den Empfang des Firmsakraments vor. Am **24. November** werden die Firmlinge innerhalb eines Dankgottesdienstes vorgestellt. Das Sakrament der Firmung wird am Pfingstmontag, den 9. Juni 2025 in Schönkirchen durch Weihbischof Franz Scharl gespendet.

* * *

RÜCKBLICK

Erntedank

Anfang September fand unser heuriges Erntedankfest mit einer Festmesse im Dreifaltigkeitspark statt. Anschließend wurde das Ge(h)NUSS-Fest der Region Südliches Weinviertel ausgiebig gefeiert.



Pfarrausflug

Ende August führte uns unser Pfarrausflug in die Bucklige Welt. In der herrlich restaurierten Kirche Maria Schnee haben wir den Tag besinnlich mit einer Andacht, die Anton Stoschka vorbereitet hatte, begonnen. Nach dem Mittagessen gab es eine Führung im Museumsdorf Krumbach. Dort erfuhren wir wie die Leute um die Jahrhundertwende lebten und arbeiteten. Der Tag klang bei einem Mostheurigen gemütlich aus. Herzlichen Dank für die Organisation an Johanna Vollgruber.

Schutzengelmesse

Am 5. Oktober lud das Familienmessen-Team zur Schutzengelmesse in die Pfarrkirche. Diesem Aufruf folgten viele Familien mit Kindern und so wurde es eine belebte Messe. Das Team hatte schön gestaltete Kerzen zur Verteilung gebastelt. Herzlichen Dank unserem Herrn Pfarrer für die gelebte Messe und dem Team um Katharina Drahozal für die Gestaltung!



Hubertusmesse

Heuer fand die Hubertusmesse auf dem Zuckermantelhof der Familie Kiesling statt. Das Wetter war am 6. Oktober mild um im Freien zu feiern. Eine stattliche Gruppe von Jagdhornbläsern umrahmte die Messe, die unser Herr Pfarrer mit den Anwesenden feierte.



Danke!

Einen Dank für schöne Tage, die wir auf der Frauenwallfahrt und bei unserem Pfarrausflug erleben durften, wollten wir am 13. Oktober innerhalb eines Gottesdienstes ausdrücken. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde ins Pfarrheim zum Pfarrkaffee geladen, davon konnten 345,00 Euro Spende der Pfarre übergeben werden. Herzlichen Dank!

Laternenfest

Zum Laternenfest wurde durch das Familienmessen-Team und den Elternbeirat des Kindergartens am 12. November eingeladen. Begonnen wurde um 17 Uhr in der Kirche, wo während einer kleinen Andacht an den heiligen Martin erinnert wurde. Danach machte sich die Kinderschar mit den gebastelten und mitgebrachten Laternen auf in den Pfarrgarten.

PFARRE MATZEN

RÜCKBLICK

Goodbye Sommerferien

In der letzten Ferienwoche trafen sich zahlreiche Kinder im Pfarrhof: zuerst verzierten die Kinder Muffins, die sie den Freunden der Lebenshilfe mitbrachten. Nach-



dem wir gemeinsam Pizza gegessen hatten, wanderten wir zur Lebenshilfe, um gemeinsam mit ihnen Fadenspannbilder zu basteln. Nachdem wir wieder in den Pfarrhof zurückkehrten, spielten die einen im Pfarrgarten, die anderen bastelten fleißig weiter: sie halfen mit, kleine Schultüten für die Schultaschensegnung zu basteln.

Schultaschensegnung - Der beste Start ins neue Schuljahr!



Am Sonntag, 1. September, fand in unserer Pfarrkirche der Gottesdienst mit Segnung der Schultaschen statt. Den Gottesdienst, den Diakon Gerhard Widhalm leitete, durften die Kinder mitgestalten. Er segnete alle mitgebrachten Schultaschen und Rucksäcke der Kinder. Zum Schluss bekamen alle Kinder kleine Schultüten, die teilweise

von den Jungscharkindern in der Woche zuvor gebastelt worden waren. Nach dem Gottesdienst wartete eine Agape auf alle Teilnehmer. Für Familien, die nicht wissen, woher sie das Geld für Schulsachen nehmen sollen, wurden verschiedenste Schulsachen gespendet. **Danke schön allen Eltern und Kindern für eure Spenden!**



2. November... einige Stunden gemeinsam

Einige Buben und Mädels trafen sich zu einigen gemeinsamen Stunden im Pfarrhof. Zuerst wurde festgesetzt, welche Pizzen für das Mittagessen bestellt werden. Zu Mittag hat ja schließlich jeder Hunger! Und gemeinsam schmeckt die beste Pizza



noch besser! Bis die Pizzen eintrafen, wurden Gänse und heiliger Martin gezeichnet, während wir ihnen über den heiligen Martin und die Gänse erzählten. Wie die Gänse zum heiligen

Martin kamen. Nach dem Essen wurde „gearbeitet“: wir besprachen den heiligen Martin, wie wir die Martinifeier gestalten, und vor allem: wer darf der heilige Martin sein – hier musste das Los entscheiden, damit niemand bevorzugt wurde. Dann war eine Pause notwendig: die Kinder stürmten

Pfarrbrief für den Pfarrverband

hinaus in den Pfarrgarten, tobten herum oder spielten mit dem herabgefallenen Laub unseres großen Kastanienbaums.

Nach genug frischer Luft und Herumtoben warteten schließlich auch noch die Striezel darauf, verteilt zu werden. Beim „Striezelposchn“ hatten die Kinder dann großen Spaß. Den großen Striezel gewann schließlich die kleine Mia Astl-Nicholls. Aber zum Trost bekam jedes Kind auch einen kleinen Striezel. Zum Schluss spielten wir noch „Stille Post“. Die Zeit war im Nu vergangen, und um 15.00 Uhr kehrte wieder Stille im Pfarrhof ein.

Caritas – Hilfe für unsere Nächsten



Ein Hilferuf über unseren Freund Catalin: wisst ihr vielleicht jemanden, der einen Rollstuhl mit 40 cm wo stehen hat, der ihn nicht mehr braucht? Nach einem Rundruf auf „WhatsApp“ meldete sich Claudia Helbig, dass sie einen entdeckt hatte, den wir haben könnten. Sie leitete alles in die Wege, und wir durften einen noch sehr gut erhaltenen Rollstuhl bei Christian Kranzl abholen.

Im Gespräch erfuhren wir, dass seine Mutter ihn nicht mehr verwenden kann und er froh ist, wenn er jemandem helfen kann. Der Rollstuhl wurde gleich am nächsten Tag vom Schwager des behinderten Mädchens abgeholt: das Mädchen ist etwa 22 Jahre alt und von Geburt an so schwer behindert, dass sie niemals gehen konnte. Sie wird von ihrer gesunden Schwester, die im September heiratete, gepflegt, weil sie keine Eltern mehr haben. Der junge Mann arbeitet in Wien bei einer Baufirma.

DANKE an Robert Vock aus Raggendorf ein herzliches Dankeschön: da unser Geschirrspüler im Pfarrheim nach 25 arbeitsreichen Jahren absolut nicht mehr wollte, spendete uns Robert Vock einen, der wieder funktioniert! Manchmal kann Hilfe so einfach gehen, wenn viele ein wenig mithelfen! Wir können nicht die Welt retten, aber dem einen ist geholfen!

Ein ganz herzliches Dankeschön an **Claudia, Christian und Robert!** Sie stehen stellvertretend für viele, die mithelfen, kleine, manchmal auch große Lichtblicke in das Leben von Menschen in Not zu bringen.

Erntedankfest & Günther Gradisch Gedenk-GD

Am Sonntag, 6. Oktober fand um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche das traditionelle Erntedankfest mit dem Pfarrer Gradisch-Gedenkgottesdienst statt. Die Gestaltung des Gabentischenes und zum Teil auch



des Gottesdienstes wurde von der Erstkommuniongruppe übernommen, für die musikalische Gestaltung hatte unser Herr Albert Steinhauser gemeinsam mit Herrn Erich Fellner (aus Auersthal) gesorgt. Die Kleinsten brachten einen wunderschön verzierten Laib Brot zum Altar, der von der Fa. Stanzl gespendet worden war. Das Brot wurde im Gottesdienst gesegnet

und bei der Agape an alle Gottesdienstteilnehmer verteilt. Zum Schluss durften die Kinder Erntedanksträußchen verteilen.

Auch an Pfarrer Gradisch wurde gedacht – er hatte 1957 die Pfarre übernommen, und bereits ein Jahr später wurde mit dem Abbruch der viel zu kleinen, alten Kirche und dem Neubau unserer Kirche begonnen. Pfarrer Gradisch war auch Feuerwehrkurat – zahlreiche Feuerwehrleute hatten am Gottesdienst teilgenommen.

Dankeschön an Firma Stanzl, die uns schon seit vielen Jahren immer einen wunderschönen Brotlaib fürs Erntedankfest spendet.

Holy wins

Heuer feierten wir bereits zum 2. Mal das Fest „Holy wins“. Am 19. Oktober trafen sich um 15.00 Uhr einige Mädchen und Burschen auf dem



Friedhof – es waren sogar als Engerl verkleidete Kinder dabei. Zuerst banden wir kleine Friedhofsbuschen, die die Kinder auf die Gräber ihrer Angehörigen legten und zündeten eine Kerze an. Dort machten wir gemeinsam ein Kreuzzeichen, bevor wir zum nächsten gingen. Kinder, die keine Angehörigen auf dem Friedhof hatten, zündeten ihre Kerze beim „Pfarrergrab“ oder beim Grab unseres verstorbenen Diakons Christian Springer an.

Danach wanderten wir den Steinweg bis zum Sender – auf der Strecke begegneten uns zahlreiche Heilige und deren kurze Lebensgeschichte, manche, die wir gut kennen, aber auch manche, die die Kinder überhaupt nicht kannten. Bevor es bei der Hubertuskapelle Saft und Striezel mit Butter gab, brachten die Kinder den Tieren noch übriggebliebenes Getreide und im Pfarrgarten gesammelte Kastanien zu einer geplanten Futterstelle beim Lehrpfad. Von der Hubertuskapelle spazierten wir zurück in den Pfarrgarten, wo bereits ein Lagerfeuer zum Würstchen grillen loderte. Ausserdem gab es Punsch für die Kinder. Einige Kinder tobten noch so richtig im Garten herum, andere bemalten Kürbisse, bevor sie mit ihren Eltern nach Hause gingen.



Allerheiligen

Gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund, Bürgermeister Stefan Flotz und zahlreichen Gottesdienstbesuchern feierte Diakon Alexander Thaller um 14.00 Uhr den Gottesdienst mit anschließendem Friedhofsgang in der Pfarrkirche Matzen. Zur Segnung der Gräber marschierten alle unter den Klängen des Musikvereins auf den Friedhof. Beim Kriegerdenkmal wurde Halt gemacht, Bürgermeister Flotz mahnte zu mehr Zusammenhalt in den Familien, in der Gemeinde und gedachte aller getöteten Soldaten, besonders der in den 2 Weltkriegen.



Hubertusgottesdienst

Bei allerschönstem Herbstwetter fand am Sonntag, 3. November, um 15.00 Uhr der Hubertusgottesdienst bei der Hubertuskapelle in Matzen statt. Geleitet wurde der Gottesdienst von Diakon Alexander Thaler, musikalisch gestaltet von der Jagdhornbläsergruppe Auerthal.

Neue Fassade unseres Pfarrhofes



Seit dem Herbst 2024 hat der Pfarrhof eine neue Fassade. Schäden am Verputz wurden ausgebessert und der Fassadenanstrich wurde erneuert. Auch die Fassade des Nebengebäudes wurde renoviert. Jetzt strahlt unser denkmalgeschützter Pfarrhof wieder in neuem Glanz.

Martinifeier

Viele Kinder waren gekommen, um mit ihren Eltern, Omas und Opas am Laternenumzug mitzumachen. Die Erstkommunion- und Jungscharkinder und Minis kamen singend von der Kirche, um alle Besucher auf dem Hauptplatz zu begrüßen - man hörte sie schon von Weitem. Nach der Begrüßung marschierten alle mit ihren Laternen und dem



Laternenlied in die Kirche. In der Kirche wartete diesmal die Wildgans Auguste schon ganz ungeduldig auf die Kinder. Sie erzählte den Kindern die Geschichte vom heiligen Martin. Ihre zifgache Urgroßmutter Genoveva war damals gerade über die Stadt geflogen und hatte alles miterlebt, wie Martin den Mantel für einen Bettler in 2 Teile geschnitten hatte. Sie hatte aber auch miterlebt, wie die Gänse Martin verraten hatten. Und dann erzählte Auguste auch noch eine Geschichte, wie sie sich in der Ukraine verletzt hatte und ihr Flügel von einem ganz lieben Arzt in einer Klinik neben einem Kindergarten behandelt werden mußte. Und in dem Kindergarten gab es eine Garderobe aus einem Kindergarten in Wien und Spielsachen von vielen Kindern aus Österreich (Garderobe und Spielsachen

stammen wirklich aus Wien und zum Teil auch aus Matzen). Zum Schluss wurden von den Kindern Kipferl zum Teilen verteilt, und Punsch für Groß und Klein gab es als Abschluss.

Die Kinder haben nicht nur die Kipferl geteilt, viele haben auch ihre Spielsachen oder sogar Lebensmittel geteilt! Dankeschön an alle, die unseren Spendenkorb füllten!

Fensteradventskalender 2024

1. Dezember, Familie Kohl, Bahnstraße 21
2. Dezember, Hort Matzen, Jubiläumsplatz 9
3. Dezember, Familie Koch, Spannberger Straße 3
4. Dezember, Frau Klenkhart Irene, Bahnstraße 13
5. Dezember, Pensionisten, Hauptstraße
6. Dezember, Erstkommunion und Jungschark, Hauptstraße 17
7. Dezember, Familie Bugl, Resselgasse 8
8. Dezember, Familie Hatak, Villagasse 9
9. Dezember, Familie Berthold, Kellergasse 1
10. Dezember, Frau Betty Girsch, Hofrat Dörtl-Straße 55
11. Dezember, Familie Wetska, Hofrat Dörtl-Straße 71
12. Dezember, Familie Grashofer, Lange Lüssen 12
13. Dezember, Familie Thaller, Gü. Gradisch Weg 22
14. Dezember, Familie Hirschvogel, Babenbergerstr. 12
15. Dezember, Frau Springer Stefanie, Bahnstraße 11
16. Dezember, Grashofer Petra, Spannberger Str. 12
17. Dezember, Lebenshilfe Matzen, Reyersdorferstraße
18. Dezember, Nürnberger Christa, Spannberger Str. 6
19. Dezember, Familie Waltraud Killmeyer, Feldgasse 1
20. Dezember, Familie Wogrin, Quiringstraße 19
21. Dezember, Familie Müllner, Hauptstraße 37
22. Dezember, Fam. Hager, Eduard Kaspar Straße 38
23. Dezember, VS Matzen, Fenster in der Bahnstraße
24. Dezember, Pfarrkirche Matzen, Friedenslicht aus Betlehem

* * *

Erstkommunion 2025

Anfang September war Anmeldung und Elternabend für die Erstkommunion 2025, die diesmal am Sonntag, 11. Mai 2025 um 10.00 Uhr stattfindet. 11 Kinder wurden für die Erstkommunion 2025 angemeldet: **Hofer Amelie, Kämper Valerie, Klöbel Klara, Krenberger Felix, Patrik Oliver, Sladky Rubina, Starzyk Lukas, Vock Hannah, Wetska Sophia, Wurm Julian, Zirkelbach Marwin.**



Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung haben die Kinder schon fleissig die Erstkommunionstunden besucht. Sie durften beim Erntedankfest und Martinifest mitmachen, ge-

Pfarrbrief für den Pfarrverband

meinsam mit einigen Erstkommunionkindern aus dem Vorjahr und Jungscharkindern. Herzlichen Dank an alle Eltern für euer Engagement.

Ganz besonders herzlichen Dank an unsere **Michaela Hatak** für ihr großes Engagement in den Erstkommunionstunden! Auch an unsere Kinder ein Dankeschön, dass sie so eifrig mitmachen und damit jeden Gottesdienst beleben!

Bei Fragen dazu können Sie gerne Tel. Nr. 0660 400 3708, Hannelore Wegscheider oder Tel. Nr. 0676 939 5454, Michaela Hatak anrufen.

* * *

Wir laden Sie herzlich ein...

Adventkranzweihe

Samstag, 30. November, um 17.00 Uhr, wir laden Sie herzlich ein, ihren Adventkranz segnen zu lassen, der ihnen während der Adventzeit Licht und Freude bringen soll.

Barbarafeier

Am Sonntag, **1. Dezember um 10.00 Uhr** findet die alljährliche Barbarafeier in unserer Pfarrkirche in Matzen statt. Die Barbarafeier wird Pfarrer Kazimierz gemeinsam mit Dompropst Dr. Pucher zelebrieren. Auch da werden im Anschluss an die Messe die Adventkränze gesegnet. Die Barbarafeier wurde von Pfarrer Günther Gradisch für alle im Bergbau arbeitenden Bergleute 1957 ins Leben gerufen.

Nikolausfeier

Am Donnerstag, 5. Dezember, kommt um 17.00 Uhr der Nikolaus zu den Kindern in die Kirche. Es ist für jedes Kind ein Erlebnis, wenn der heilige Nikolaus vor ihm steht und mit ihm spricht! Jedes Kind bekommt ein kleines Geschenk vom Nikolaus. Im Anschluss daran gibt es Punsch für alle!

Bei allen Fragen, die im Zusammenhang mit Kinderaktionen in Matzen auftauchen, bitte Michaela Hatak (0676 939 5454) oder Hannelore Wegscheider (0660 400 3708) anrufen!

Gedenkgottesdienst Diakon Christian Springer

Sonntag, 15. Dezember findet um 10.00 Uhr der Gedenkgottesdienst für unseren verstorbenen Diakon Christian Springer anlässlich seines 85. Geburtstages (am 15. Dezember), statt.

Weihnachten

Am Dienstag, 24. Dezember: ab ca. 11.00 Uhr gibt es die Möglichkeit, das Friedenslicht in der Kirche Matzen abzuholen!

Um 15.30 Uhr werden alle Kinder und auch die Erwachsenen zu einem Kindergottesdienst eingeladen. Im Anschluss daran findet bei einem Häferl Punsch das Turmblasen bei der Kirche statt. Es dauert dann nicht mehr so lange, bis das Christkind kommt. Um 22.00 Uhr findet dann die Christmette statt. Bei einem Häferl Punsch nach dem Gottesdienst laden wir sie zu gemütlichem Plaudern ein.

Sternsinger am 4. und 5. Jänner 2025

Am Montag, 6. Jänner Gottesdienst mit den Sternsängern.

Am Samstag, 4. und Sonntag 5. Jänner 2025 bringen die Sternsinger wieder Neujahrswünsche und Gottes Segen in jedes Haus. Bitte öffnen Sie Ihre Türen für unsere Sternsinger, die Geld für Menschen sammeln, die nicht einmal das Nötigste zum Leben haben.

Wer macht mit und geht mit uns von Haus zu Haus, von Wohnung zu Wohnung? – Sowohl Erwachsene als auch Kinder sind dazu herzlich eingeladen. Infos dazu gibt es bei Alexander Lukas und Hannelore Wegscheider.

Plaudernachmittag

Kommen auch Sie zu unserem Plaudernachmittag, nehmen Sie Ihre Freunde mit oder lernen Sie neue Freunde kennen – das Plaudernachmittagsteam freut sich darauf, Sie verwöhnen zu dürfen! Wenn Ihnen das Gehen schwerfällt, dann rufen Sie einfach an - wir holen Sie gerne ab. Auch Ihren Rollator oder Rollstuhl nehmen wir mit! Bei unserem ersten Treffen im Jahr 2025 werden uns bestimmt wieder die Sternsinger besuchen. **Wir freuen uns auf Sie!**



Ein herzliches Dankeschön allen, die uns immer wieder mit leckeren Kuchen und Mehlspeisen und vielem mehr unterstützen! Aber auch unserem Team ein ganz großes Dankeschön, dass ihr immer verlässlich da seid!

Die nächsten Termine: 10. Jänner 2025, 14. Februar 2025, 7. März 2025, 4. April 2025. Infos bei Ingrid Huber (0699 1953 0224) und Fam. Wegscheider (0660 400 37 08).

Schnupperministrieren

Am Sonntag, 19. Jänner 2025, dürfen alle Kinder wieder einmal beim GD um 10 Uhr probieren, ob sie nicht vielleicht auch gerne ministrieren gehen wollen.

Ehejubiläumsgottesdienst

Einladung an alle, ganz besonders Paare, die ein Jubiläum feiern ... - aber auch alle anderen Paare, die kein besonderes Jubiläum feiern: **Sonntag, 16. Februar, um 10.00 Uhr**. Es sind aber auch alle jene ganz herzlich eingeladen, die ihren Partner verloren haben.

Vorstellungs-GD der Erstkommunionkinder

Am Sonntag, 23. Februar 2025 dürfen sich in einem rhythmischen Gottesdienst unsere Erstkommunionkinder den Gottesdienstbesuchern vorstellen.

PFARRE RAGGENDORF

MINISTRANTEN

Ministrant*innen übernehmen eine wichtige Aufgabe im gottesdienstlichen Leben unserer Pfarrgemeinde. In ihrer Freizeit proben sie, sind in Gruppenstunden dabei und ministrieren bei den Gottesdiensten. Sie machen dies, weil sie eine Aufgabe in der Gemeinde übernehmen wollen und es ihnen Freude macht. Und doch ist es nicht selbstverständlich, dass sie sich in den Dienst der Gemeinschaft stellen. In diesem Jahr hat sich **Maximilian** dazu entschlossen, diesen Dienst anzutreten. Darüber freuen wir uns alle. Mit Dank und Freude wünschen wir dir alles Gute.



DANKE
für
alles

Auch die aktive Zeit als Ministrant*in geht einmal zu Ende. So haben in Raggendorf - mit Erhalt des Firmsakraments - **Inessa Schifer, Laura Vock sowie Joshua Issazadeh** ihren Abschied aus dem Kreis der genommen. Für ihre Dienste und die gemeinsame Zeit am Altar wollen wir DANKE sagen.

Herzliche Glückwünsche zur TAUFE

Wir freuen uns über **Laura, Lukas und Emilia** und wünschen ihnen mit ihren Familien ein gelingendes Leben als Christen, in dem Gott als treuer Begleiter erfahrbar wird. Im Laufe des Lebens gibt es immer wieder markante Stationen, die zum Feiern einladen. Da ist der Tag der Geburt im Jahresrhythmus, ganz besonders wenn ein Zehner voll ist und ein unsichtbares Tor zum Durchgehen einlädt. Ein Schritt, der danken lässt und manchmal nachdenklich macht.



JAHRGANGSMESSE

Am 01. September 2024 fand eine Dankmesse für den Jahrgang 1954 mit Pfarrvikar **Josef Wojcik** statt. Möge Gott sie auf dem weiteren Lebensweg begleiten und behüten.

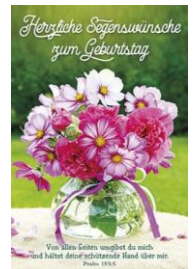


GEMEINSAME FEIER und eine kleine WALLFAHRT

Gemeinsames Feiern in Verbindung mit einer kleinen Wallfahrt nach Maria Moos, ein Wunsch zum **101. Geburtstag von Frau Theresia**. So war es geplant, und es wurde ein froher Nachmittag daraus: **Diakon Alex Thaller** begrüßte in dieser Runde den siebten Zehner ebenso wie **Anni, und Waltraud** legte noch einen runden Zehner dazu. Gemeinsames Mittagessen, eine besinnliche Andacht in der schönen Wallfahrtskirche am Stadtrand von Zistersdorf, geleitet von Herrn **Pfarrer Kazimierz**, ein spontaner Besuch in der kleinen, heimgeligen Kirche in Maustrenk, Annas Heimatpfarre, wo es fröhliche, humorvolle Einblicke in das Pfarrleben durch **Frau Müller** gab, die mit vollen 90 Jahren noch ihre Aufgabe als Mesnerin humorvoll und mit erstaunlichem Schwung erfüllt. Das „Geplauder aus dem Nähkästchen“ ihrer Tätigkeit war ein nicht planbares Geschenk in diesen besonderen Stunden.



Ein extra Geburtstagsgruß ergeht an Frau **Helene Weixelberger**, die leider an der Runde nicht teilnehmen konnte. Ihre Bäckereien und andere Kunstwerke, mit denen sie unsere Feste bereichert hat, und ihre durch viele Jahre treue Mitarbeit in der Kirche und bei Veranstaltungen sind legendär. Besonderer Dank auch von den Ministranten, für die sie zu Festzeiten bis heute Überraschungspäckchen einfach so vorbeibringt. Ein Adventkalender für jeden oder ein Osternesterl immer mit viel Liebe gestaltet und mit Vorliebe ohne Aufsehen. Von uns allen: **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH** und alles, alles Gute im nächsten Zehner, den sie mit dem Jahreschluss beginnt.



DER
schönste Weg
IST DER
gemeinsame.

Viel Glück und viel Segen auch für alle Paare, die sich in den letzten Monaten getraut haben, einander das **JA-Wort** vor dem Altar zu geben. Alles Gute für eine harmonische Zweisamkeit, die auch auf Gott zählt.

ERSTKOMMUNIONKINDER & ADVENTKRÄNZE

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent, 10.00 Uhr:

Vorstellung der Erstkommunikationskinder und Adventkranzsegnung; weihnachtlich gestaltet von unserem Kirchenchor.



FAMILIENMESSE

Sonntag, 5. Jänner 2025, 10.00 Uhr: Familien-Messe mit dem Kirchenchor Schöfeld unter der Leitung von **Andres Salesny**. Wir freuen uns auf den Klang im Gospel-Sound und auf Ihren zahlreichen Besuch.

Pfarrbrief für den Pfarrverband

NIKOLAUSFEIER

Am Samstag, dem 7. Dezember 2024 feiern wir um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Raggendorf das Fest des Heiligen Nikolaus mit einem Festgottesdienst. Wie jedes Jahr gibt es für die Kinder ein kleines Geschenk! Anschließend lädt der **Jugendverein Raggendorf** zum



Punschstand
ins MUKUL.

Alle Kinder, Eltern, Großeltern und die gesamte Ortsbevölkerung sind herzlich eingeladen!

**KRIPPENSPIEL 2024**

Auch in diesem Jahr laden unsere Ministranten - unterstützt durch die Erstkommunikationskinder sowie die Firmlinge - euch zur Krippenandacht ein. Diesmal wird die Geschichte rund um die Geburt Jesu aus der Sicht der Tiere erzählt.



Wir freuen uns schon auf eine volle Kirche und den ganz besonderen Zauber der Weihnacht. Im Anschluss an die Krippenandacht sowie nach der Christmette verköstigt uns der Jugendverein mit Punsch und Kinderpunsch.

RAGGENDORFER ADVENTFENSTER**RAGGENDORF'S Adventfenster 2024**

ab 1. Advent | 1. Dezember 2024

- 1 TENNIS CLUB Raggendorf
- 2 SCHWAIGER Vera | Weidenbachstrasse 1
- 3 VOCK Claudia | Wiesengrund 5
- 4 STERZL Christian | Mühlbachstrasse 5
- 5 GLÜCK Michaela | Marchfeldstrasse 10
- 6 ANNERL Petra | Marchfeldstrasse 15
- 7 HANSY Christina | Postgasse 5

ab 2. Advent | 8. Dezember 2024

- 8 KINDERGARTEN | Meierhofzeile 6
- 9 JUGENDHEIM | Kirchenring 16
- 10 EMINGER Sonja | Kirchenring 12
- 11 KLENKHART Silvia | Hauptstrasse 35
- 12 ADAM Silke | Matznerstrasse 13
- 13 HRABAL Tina | Matznerstrasse 28
- 14 KLIETSCH Stefanie | Am Kellerberg 3B

STERNSINGEN 2025

Wenn überall im Land glänzende Kronen und bunte Gewänder auftauchen, ist die Zeit des Sternsingens angebrochen. Die königlichen Hoheiten sind unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu bringen. Sternsingen ist aber auch ein Spenden-Marathon: Jeder



**KÖNIGLICHE
POWER FÜR EINE
GERECHTE WELT**

Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar, jede Mithilfe bei der Durchführung, jede Spende in die Sternsingenkassen sind ein großartiger Beitrag, um die Welt besser zu machen. Im Jahr 2025 liegt der besondere Fokus auf dem Schutz von Kindern und der Ausbildung von Jugendlichen in Nepal.



Unsere Sternsinger machen sich am 4.1.2025 auf den Weg, um diese Botschaft in unserer Gemeinde von Haus zu Haus zu verkünden.

Das Sternsingen ist eine glanzvolle Erfolgsgeschichte voller Hoffnung und Mitgefühl. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese wundervolle Initiative unterstützen, sei es durch aktives Engagement oder großzügige Spenden.

20-C+M+B-25

Ihre Sternsinger/innen wünschen ein neues Jahr unter gutem Stern.

ab 3. Advent | 15. Dezember 2024

- 15 SCHUSTER Tanja | Warthbergstrasse 21
- 16 VOGL Michael | Kellergasse 19
- 17 GRUBER Katharina | Kellergasse 7B
- 18 SANTOMAURO Serena | Kellergasse 6
- 19 GLÜCK Astrid | Am Kalvarienberg 16
- 20 KLENKHART Kerstin | Rebschulgasse 8
- 21 ANTONI Magdalena | Feldgasse 12

ab 4. Advent | 22. Dezember 2024

- 22 SOFKA Bettina | Brunnengasse 5
- 23 LESKO Andrea | Kirchenring 13

Die Nr. 24 finden Sie in der Kirche - die Krippe

Viel Freude beim vorweihnachtlichen Spaziergang und Anschauen der verschiedenen Fenster!

Die Fenster sind ab den jeweiligen Adventsontagen täglich von 17.00 Uhr und 20.00 Uhr bis zum 29.12.2024 beleuchtet.

Impressum: Pfarrbrief für den Pfarrverband „Weinviertel Süd“ - Schönkirchen-Reyersdorf-Silberwald-Matzen-Raggendorf, Auersthal, Bockfließ. Redaktion: Pfarrer KR P. Dr. Kazimierz Wiesyk SAC, 2241 Schönkirchen-Reyersdorf, Kirchenringplatz 1. Telefon: 022 82 / 22 78 Fax: 022 82 / 22 78. E-Mail: pkw53@aon.at

DVR: Schönkirchen: 0029874 (1092); Matzen: 0029874 (1093); Raggendorf: 0029874 (1094)

Druck: Riedeldruck GmbH, Bockfließener Straße 60-62, 2214 Auersthal

Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang März 2025

Pfarrbrief für den Pfarrverband






VERGELT'S GOTT ...

an alle Vereine, freiwilligen Helfer und Besucher, die durch ihr Engagement und ihre Unterstützung unsere kleine Pfarre durch das ganze Kirchenjahr lebendig halten.




 lichen
Danke

TERMINE FEBRUAR 2025

					
Feb 2025	Auersthal	Bockfließ	Matzen	Raggendorf	Schönkirchen
Samstag, 01.02.	18:00 Gottesdienst mit Blasiussegen	18:00 Gottesdienst mit Blasiussegen			
Sonntag, 02.02. Darstellung d. Herrn	10:00 Gottesdienst mit Blasiussegen	08:30 Gottesdienst mit Blasiussegen	10:00 Gottesdienst mit Blasiussegen	10:00 Gottesdienst mit Blasiussegen	10:00 Gottesdienst mit Blasiussegen
Samstag, 08.02.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 09.02. 5. So. im Jk.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Reyd. Gottesd.
Samstag, 15.02.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 16.02. 6. So. im Jk.	10:00 Gottesdienst	10:00 Fam.-GD mit EK-Vorstellung	10:00 Ehejubiläums-gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Gottesdienst mit EK-Vorstellung
Samstag, 22.02.	18:00 Gottesdienst	18:00 Gottesdienst			
Sonntag, 23.02. 7. So. im Jk.	10:00 Gottesdienst	08:30 Gottesdienst	10:00 Rhythm. GD mit EK Vorstellung	08:30 Gottesdienst	10:00 Reyd. Gottesd.

TERMINE DEZEMBER 2024

										
Dez 2024	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Sonntag, 01.12. 1. Advent	10:00	Gottesdienst mit Adventkranzse g.	08:30	Gottesdienst mit Adventkranzse g.	10:00	Barbarateier mit Adventkranzse g.	10:00	Gottesdienst mit Adventkranzse g.	10:00	Gottesdienst mit Adventkranzse g.
Samstag, 07.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 08.12. 2. Advent	10:00	Gottesdienst zum Patrozinium	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 14.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 15.12. 3. Advent	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gedenk-GD für + Diak. Springer	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.
Samstag, 21.12.	18:00	Buß-Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 22.12. 4. Advent	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Dienstag, 24.12. Hl. Abend	16:00 22:00	Ki.-GD Christmette	16:00 22:00	Krippenspiel Christmette	15:30 22:00	Ki.-GD Christmette	15:30 20:30	Krippenandacht Christmette	15:00 22:00	Kindermette Christmette
Mittwoch, 25.12. Christtag	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Donnerstag, 26.12. Stefanitag	10:00	Gottesdienst mit Weinsegnung	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.
Samstag, 28.12.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 29.12. Hl. Familie	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.
Dienstag, 31.12. Silvester	15:00	Jahresschluss-GD	16:00	Jahresschluss-GD	17:00	Dank-GD	15:30	Gottesdienst	17:00	Gottesdienst

TERMINE JÄNNER 2025

Jan 2025	Auersthal		Bockfließ		Matzen		Raggendorf		Schönkirchen	
Mittwoch, 01.01. Neujahr	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.
Samstag, 04.01.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 05.01. 2. So. n. Weihnachten	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Montag, 06.01. Hl. Drei Könige	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst mit Sternsinger	10:00	Gottesdienst mit Sternsinger	08:30	Gottesdienst	10:00	Schö: GD mit Sternsinger
Samstag, 11.01.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 12.01. Taufe d. Herrn	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.
Sonntag, 19.01. 2. So. im Jk.	10:00	Gottesdienst mit EK-Vorstellung	08:30	Gottesdienst	10:00	Rhythm. GD m. Schnupperminis	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst
Samstag, 25.01.	18:00	Gottesdienst	18:00	Gottesdienst						
Sonntag, 26.01. 3. So. im Jk.	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Gottesdienst	08:30	Gottesdienst	10:00	Reyd. Gottesd.